

# Atommüll – ewige Altlast

Liebe Leserin, lieber Leser, einige Themen sind langlebig, seit Jahrzehnten in der Diskussion und werden es vermutlich auch noch mindestens so lange bleiben. Dazu gehört natürlich die Nutzung der Kernkraft sowie die Endlagerung des entstehenden Atommülls.

Unsere Region wurde in der Vergangenheit als besonders geeignet zur sicheren Lagerung betrachtet. Dass dies nicht den Tatsachen, sondern eher dem Wunschdenken von damals aktiven Politikern und Wissenschaftlern entspricht, muss wohl nicht mehr diskutiert werden. Wie mit den vier vorhandenen ‚Probe-Test-Endlagern‘ und auch generell mit Atommüll umgegangen werden muss, ist ein wichtiges Thema, dem wir uns hier widmen.

Wir haben Aktive, Initiativen und Wissenschaftler um ihre Einschätzungen gebeten und viele interessante Texte erhalten. Ursula Schönberger beginnt mit einer Gesamtübersicht, Dr. Stefan Vockrodt gibt uns Informationen zu Art und Menge des zu entsorgenden Atommülls und Dr. Rainer Gellermann erklärt uns, ob und wie man diesen Müll recyceln kann. Die Physikerin Oda Becker hat eine Studie für den Bund für Umwelt und Naturschutz erarbeitet, die im Sommer erschienen ist. Sie hat der Umweltzeitung ein Interview zum aktuellen

Stand der Zwischenlagersuche gegeben. Aktive der entsprechenden Initiativen informieren uns über den aktuellen Status von ASSE II, Schacht Konrad und ERAM (Morsleben) und Dr. Ulrich Dornsiepen beurteilt anhand diverser Kriterien die Eignung dieser Lagerstätten. Wir vergleichen, wie unsere europäischen Nachbarn mit der Endlagerproblematik umgehen und Angela Wolff beleuchtet die potenziellen Probleme beim Abriss von Atomkraftwerken. Auch dies ist ein Projekt, das die Nutzungsdauer unserer AKW deutlich übersteigen wird. Das Thema wäre nicht komplett ohne den Artikel von Dr. Friedhart Knolle. Er berichtet vom Absaufen des Bergwerks Harly und welche Konsequenzen dies für die ASSE II haben kann.

Unser Hintergrund widmet sich dieses Mal der Frage, wie der Klimawandel den Naturschutz beeinflusst: Prozessschutz versus Artenschutz? Auf eine Änderung möchte ich Sie auch hinweisen: Wir erweitern unseren ‚Gartentipp‘ auf ‚Der grüne Bereich‘ und eröffnen ihm so ein breiteres Themenspektrum. Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!

Herzlichst Ihre




Träume ich?  
Ein Hybridheizsystem  
für alle Energien.

SOLVIS

SOLVIS GmbH | Gottrian-Steinweg-Straße 12 | 38112 Braunschweig | info@solvis.de | www.solvis.de